 Leipziger Wahrzeichen

Der Förderverein und sein Stifterbrief

Im März fand die jährliche Mitgliederversammlung des Förderverein Völkerschlachtdenkmal e. V. zum 11. Mal nun schon im Seaside Park Hotel Leipzig statt. Es wurde Rechenschaft gelegt über die Arbeit des vergangenen Jahres und es wurden die aktuellen Aufgaben formuliert. Wichtigstes Instrument ist dabei der vom Förderverein geschaffene

„Stifterbrief“, den bereits mehr als 700 Bürger, Unternehmen und Institutionen erworben haben. Er wurde 2009 für die Gewinnung von Partnern zur Förderung der Sanierung der Außenanlagen des Denkmals initiiert. Von 2009 bis August 2012 wurde er an Spender für die Instandsetzung der Haupttreppe vom Wasserbecken zum Eingangsplateau

Außenanlagen ist das Wasserbecken, seine Instandsetzung kostet 2,4 Millionen Euro. Der Förderverein hatte sich verpflichtet, 960.000 Euro beizusteuern. Reichlich 90.000 Euro fehlen uns noch an dieser Summe für die Sanierung des Wasserbeckens, die noch dieses Jahr abgeschlossen werden soll. Die gegenwärtige Hauptarbeit ist das Einfügen noch fehlender Natursteine in Brüstung und Wassertreppe, danach die Verfüllung der gesamten Natursteinkonstruktion. Die gesamte Umwegung, Leuchten, Mobiliar, müssen noch erneuert werden.

vergeben. Die Sanierung der Treppe kostete 850.000 Euro. 650.000 Euro haben wir dafür an die Stiftung gegeben. Die Stadt Leipzig steuerte 200.000 Euro bei. Die Haupttreppe ist erneuert.

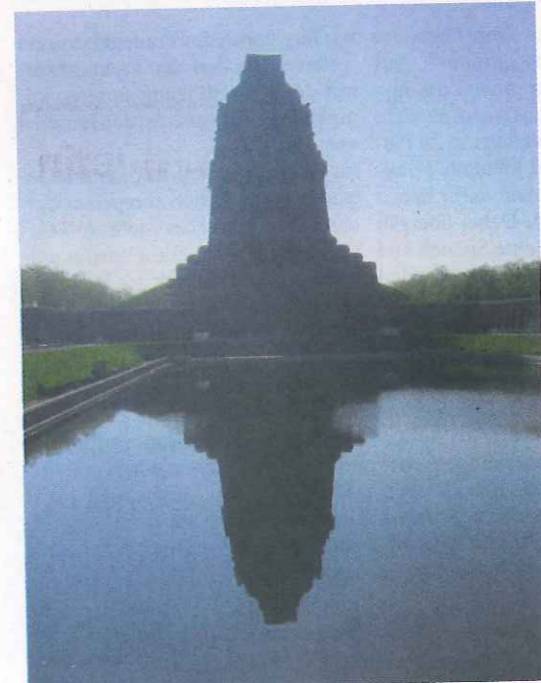
Jedermann kann sehen, dass der Denkmalkörper wieder in neuem Glanz erstrahlt und dass große Teile der Außenanlagen auch schon wiederhergestellt sind. Das umfangreichste und teuerste Teilobjekt der

Wenn dann auch das Wasserbecken komplett instandgesetzt ist, werden wir uns einem neuen Projekt zuwenden.

Die Stiftung Völkerschlachtdenkmal hat uns gebeten, danach die Finanzierung der Sanierung der Lindentreppe zu übernehmen. Die beiden großen Treppenanlagen sind herausragende Einzelprojekte, ihre Instandsetzung ist für die Jahre 2019 und 2020 geplant. Die Kosten belaufen sich pro Treppe auf 75.000 Euro, insgesamt also 150.000 Euro.

Helfen Sie uns bei der Sanierung von Deutschlands größtem Denkmalsbau, dem großen Wahrzeichen von Leipzig.

*Klaus-Michael Rohrwacher
für den Vorstand des Förderverein
Völkerschlachtdenkmal e. V.*



Das Spiegelbild im frischen Wasser des sanierten Beckens. Foto: Ronald Börner